

Endlich: Einen Euro mehr für Tagesmütter

Der Landesverband Kindertagespflege lobt bessere Bezahlung als wichtigen ersten Schritt.

Stuttgart, 26.07.2018. Mit der Verkündung der ersten Ergebnisse des „Pakts für gute Bildung und Betreuung“ von Kultusministerin Dr. Susanne Eisenmann steht nun fest: Die Bezahlung von Tagespflegepersonen wird angehoben. Im Rahmen des Pakts hat das Land den Kommunen zugesagt, sich an einer finanziellen Verbesserung für Tagespflegepersonen zu beteiligen, so dass selbstständige Tagespflegepersonen in Baden-Württemberg künftig einen Euro mehr pro Kind und Stunde verdienen. Die Vorsitzende des Landesverbandes Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. Christina Metke lobte die Einigung: „Ich freue mich sehr, dass die immense Leistung von den Tagesmüttern und -vätern im Land anerkannt wird und ein wichtiger erster Schritt zur verbesserten Bezahlung getan ist.“

Seit sechs Jahren wurde die Vergütung von Tagespflegepersonen in Baden-Württemberg (von derzeit 4,50 € pro Kind und Stunde für Über-Dreijährige bzw. 5,50 € für Kinder unter drei Jahren) nicht erhöht. „Allerdings sind wir - auch wenn nun 1,00 € pro Stunde mehr kommt - noch weit vom Mindestlohn und einer leistungsgerechten Vergütung entfernt“, erläutert Metke, deren Verband sich seit vielen Jahren für eine Erhöhung der Bezahlung einsetzt.

Eine vom Landesverband Kindertagespflege in Auftrag gegebene repräsentative Studie zur tatsächlichen Einkommenssituation von Tagespflegepersonen hatte Anfang Juli gezeigt, dass eine selbstständige Tagesmutter oder ein Tagesvater in Baden-Württemberg im Vergleich mit einer Angestellten nur 4,08 € pro Stunde verdient – und das mit allen Risiken der Selbständigkeit.

Metke fordert deshalb alle Akteure auf, bis zum Ende der Legislaturperiode eine Perspektive zu schaffen, um die Vergütung von Tagespflegepersonen auf Mindestlohnniveau anzuheben bzw. weiter auszubauen. Ferner richtet Metke den Blick in Richtung der Kreise und Gemeinden: „Wir fordern die Kommunen auf, die jetzt vereinbarte Erhöhung um einen Euro noch in diesem Jahr umzusetzen.“

Alle Informationen zur Studie zur Einkommenssituation von Tagespflegepersonen in Baden-Württemberg sind unter <https://www.kindertagespflege-bw.de/mindestens-den-mindestlohn/> abrufbar.

Über den Landesverband Kindertagespflege

Der Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V. ist ein vom Land geförderter Dach- und Fachverband für die Kindertagespflege in Baden-Württemberg und anerkannter Träger der freien Jugendhilfe. Der Verband fördert als Fachservicestelle den Ausbau und die Qualität der Kindertagespflege im Land. Die Landesgeschäftsstelle wirkt als zentrale Informationsstelle für Kooperationspartner und über 50 Mitgliedsvereine und ist deren politische Vertretung auf Landesebene. [ENDE]

Mit der Bitte um Veröffentlichung.

V.i.S.d.P.:

Christina Metke, 1. Vorsitzende

Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.

Schloßstr. 66, 70176 Stuttgart

Tel: 0711/54 89 05-10, Fax: 0711/54 89 05-39, E-Mail: lv@kindertagespflege-bw.de

Pressekontakt:

Heide Pusch, Geschäftsführerin

Landesverband Kindertagespflege Baden-Württemberg e.V.

Schloßstr. 66, 70176 Stuttgart

Tel: 0711/54 89 05-11, Fax: 0711/54 89 05-39, E-Mail: pusch@kindertagespflege-bw.de